

Woher kommen die Geräusche in meiner Heizungsanlage?

Geräusche in Heizkörperanlagen können viele Ursachen haben. Man unterscheidet Geräusche, die im Heizkörper auftreten und Geräusche, die z.B. durch die Rohrleitungen übertragen und im Heizkörper verstärkt werden. In der Heizungsanlage verursachte Geräusche treten nur im Betrieb auf. Treten diese Geräusche auch außerhalb der Heizperiode auf, so kann davon ausgegangen werden, dass z.B. Schläge auf Heizkörper oder Rohrleitung die Ursache sind.

Im Betrieb sind die Heizkörper selber sehr selten die Ursache für die Geräusche. Ein Heizkörper von 1 m Länge dehnt sich bei einer Temperaturänderung von 50 °C lediglich um ca. 0,5 mm aus. Selbst wenn die Schalldämmeinlagen der Konsolen nicht mit eingebaut sein sollten, reicht dies nicht aus, um Geräusche zu erzeugen. Der Fachmann findet anhand des Geräusches meist sehr schnell die Ursache heraus.

- Klacken (meist kurz vor dem Schließen des Ventils): Weist in der Regel auf vertauschten Vor- und Rücklauf hin.
- Rauschen oder Pfeifen: Zu hoher Differenzdruck durch zu große Pumpe oder Pumpenstufe, kein hydraulischer Abgleich.
- Gluckern: Luft im Heizkörper.
- Ticken: Spannung in den Rohrleitungen, schwergängige Thermostatventile.